

# Dorf-Zeitung

12. Jahrgang  
Ausgabe 2  
Mai-Juni-Juli 2023

Wohnen im Alter

„So schmeckt  
das Leben!“



## Unsere Themen:

- |                         |       |
|-------------------------|-------|
| • Editorial             | 2     |
| • 25. Jubiläum          | 3     |
| • Impressionen...       | 4-5   |
| • Beiratswahl im Mai    | 6-7   |
| • Modenschau            | 8     |
| • Wir nehmen Abschied   | 8     |
| • Geburtstage           | 9     |
| • Rätselseiten          | 10-11 |
| • Unsere Öffnungszeiten | 12    |





## **Liebe Bewohner:innen, liebe Leser:innen!**

### **Wie alles begann....**

**Am 01. Februar 1998 habe ich meinen Dienst im „Dorf am Hagebölling“ als examinierte Pflegefachkraft angetreten. Im wahrsten Sinne des Wortes, denn der Aufzug war noch nicht fertig installiert und das große Treppenhaus hatte noch kein Geländer!**

**Aber im Saal befand sich schon das Mobiliar, das nur noch auf den Wohnbereich getragen werden musste. Wir waren überwiegend jung und hochmotiviert; und so trugen wir Tische und Stühle bis in die 2. Etage auf den Wohnbereich. Immer an der Wand lang, da es ja kein Geländer gab...**

**Vom Wohnbereich 2 aus wollten wir mit der Öffnung des Hauses beginnen; von hier aus sollte es losgehen!**

**Dieser Tag ist nun schon 25 Jahre her. Vieles ist in dieser Zeit passiert.**

**Viel Anregendes und auch Aufregendes. Wir Kolleg:innen sind alle älter geworden, und wir tragen mittlerweile auch keine Möbel mehr die Treppe hoch, denn der Aufzug funktioniert!**

**Und wenn ich über das Gelände schaue und mich an all` das Schöne hier erinnere, bin ich stolz, ein Teil des „Dorfes“ und seiner Geschichte zu sein.**

**Es grüßt Sie herzlich**

**Ihre Christina Gräfer  
Praxisanleiterin**

# JUBILÄUM!

## Unser „Dorf am Hagebölling“ feiert in diesem Jahr sein 25. Jubiläum!

Im Frühjahr 1998 öffnete unsere Einrichtung ihre Türen und entwickelte sich nach und nach zu einer festen Größe in Gevelsberg.

Einige Mitarbeitende sind seit diesen Anfängen dabei; viele neue Gesichter sind im Laufe Zeit natürlich auch dazugekommen.

An dieser Stelle wollen wir den Jubilarinnen und Jubilaren danken, die unserem Dorf in diesem Jahr 10, 20 oder gar 25 Jahre die Treue halten und ihren Dienst zum Wohle der ihnen anvertrauten Menschen leisten.

### Wir gratulieren herzlich:

Sabine Fromme	10 Jahre	Anja Beyrich	25 Jahre
Wojjech Kaletka	15 Jahre	Christiane Buchholz	25 Jahre
Heike Stursberg	10 Jahre	Christina Gräfer	25 Jahre
Maria Liley	10 Jahre	Anni Kesner	25 Jahre
Claudia Danz	20 Jahre	Annette Kottenhoff	25 Jahre
Helga Sauer	20 Jahre	Nadja Pell	25 Jahre

### Im letzten Jahr konnte auch unser Küchenteam schon sein 10-jähriges Jubiläum begehen!

Wir gratulieren darum noch mal herzlich nachträglich: Thomas Baumbach, Markus Lenze und Bozena Pela



Auf diesem Foto sind einige der Jubilarinnen auf unserer Feier für Mitarbeitende im März.

# Impressionen vom Hagebölling!





# Beiratswahl im Mai

Alle zwei Jahre findet auf Grundlage des Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG) die Wahl eines Beirates von Bewohner:innen statt.

## Was genau ist ein Beirat?

### Und welche Aufgaben übernimmt er?

Grundsätzlich gilt erst einmal, dass die Bewohnerschaft in Einrichtungen wie unserem „Dorf am Hagebölling“ mitbestimmen und mitwirken soll.

Bei der Anzahl der derzeit hier lebenden Menschen ist gesetzlich geregelt, dass ein fünfköpfiges Gremium die Wünsche, Anregungen sowie Kritik aller Bewohner:innen bündeln und als Beirat vor der Leitung vertreten soll.

Neben Bewohner:innen können auch Vertrauenspersonen wie Ehrenamtliche und Angehörige in den Beirat gewählt werden.

Die Mehrheit, in unserm Dorf also drei Personen, muss allerdings immer aus der Bewohnerschaft selbst kommen.

Der Beirat ist über alle wichtigen Angelegenheiten, die das Leben in der Betreuungseinrichtung betreffen, von der Leitung zu informieren.

In unserem „Dorf am Hagebölling“ trifft sich der Beirat turnusgemäß einmal im Monat mit der Einrichtungsleitung, der Küchenleitung und dem Sozialen Dienst zu einer Sitzung, um sich über aktuelle Belange auszutauschen.

Je nachdem, welches Thema zur Sprache kommen soll, werden auch andere Leitungskräfte vorab zu der Sitzung eingeladen.

Jede Bewohnerin und jeder Bewohner, der und die in unserer Einrichtung lebt, kann grund-

sätzlich auch als Gast an den Sitzungen teilnehmen und die persönlichen Anliegen gerne selbst vorbringen. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Themen, Fragestellungen sowie Absprachen werden dann protokolliert und bei der nächsten Sitzung noch einmal überprüft.

Der Beirat ist somit ein wichtiges Organ zur Gestaltung des Zusammenlebens in unserem „Dorf am Hagebölling“!

Durchgeführt wird die Wahl unseres neuen Beirates mit Hilfe des Wahlausschusses, der aus drei Bewohner:innen besteht, die sich selber nicht zur Wahl stellen möchten, am Mittwoch, den 24. Mai 2023 von 10.00 bis 16.00 Uhr auf den Wohnbereichen.

Danach werden die Stimmen unter Aufsicht des Wahlausschusses ausgezählt und die Personen mit den meisten Stimmen im Anschluss gefragt, ob sie die Wahl annehmen möchten. Das Wahlergebnis wird so dann zeitnah veröffentlicht.

Auf der gegenüberliegenden Seite erfahren Sie Genaues über die Kandidat:innen!

Darum kommt hier noch einmal ein herzlicher Aufruf, sich bei der Wahl des neuen Beirates zahlreich zu beteiligen!

*Kathrin Boldt  
(Sozialer Dienst)*

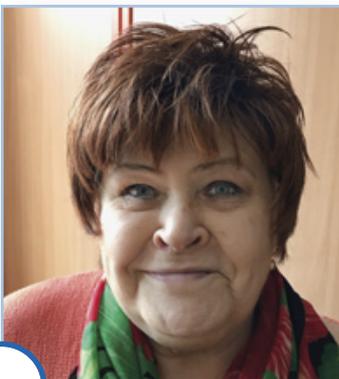


# Kandidat:innen für die Wahl des neuen Beirates

Mittwoch, den 24. Mai 2023, 10.00 – 16.00 Uhr auf den Wohnbereichen



Erika Gringel, Vertrauensperson



Edith Jäkel, WB 1



Rosel Jungnitsch, WB 1



Helga Kaltenbach, WB 3



Renate Kirchhardt, WB 1



Erika Lichtblau, WB 1



Dieter König, WB 1



Klaus Rakoniewski-Kottsiepen  
Vertrauensperson



Hans-Peter Schmitz, WB 1



Ingrid Scholz, WB 2

**Sie haben bei der Wahl auf dem  
Stimmzettel bis zu fünf Stimmen,  
also fünf Kreuzchen!**



## Modenschau und Verkauf

Traditionell fand kurz vor Ostern unsere Frühlingsmodenschau mit anschließendem Verkauf durch die Firma Modemobil aus Wuppertal statt.

Wieder einmal führten unsere fröhlichen Models allerhand frische Farben vor und überzeugten das Publikum im Saal von den feinen Stoffen, die vor Ort natürlich auch wieder selbst anprobiert werden durften!

Anbei einige schöne Schnappschüsse von unseren bewährten Models Erika, Christiane, Sabine und Maria!



### Wir gedenken unserer Verstorbenen

Ute Wefer	WB 1	84 Jahre
Vera Görke	WB 1	79 Jahre
Kurt Rumscheidt	WB 2	100 Jahre
Lilli Meier	Café	50 Jahre
Waltraud Stange	WB 2	93 Jahre
Dieter Friedrichsmeyer	WB 4	85 Jahre

**Gott sprach: Es werde Licht! Und es ward Licht!** (1. Mose 1,3)

## Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag im Mai, Juni und Juli!

**Lachen ist zeitlos, Phantasie hat kein Alter und Träume sind für immer.**

*Walt Disney (1901 – 1966) US-amerikanischer Filmproduzent und 26-facher Oscar Preisträger*

### Mai

03.05.1942	Liesel Schulz	81 Jahre	WB 4
04.05.1939	Barbara Jäger	84 Jahre	Haus 4
06.05.1935	Ellen Lieselotte Bunse	88 Jahre	WB 2
09.05.1942	Karl Werner Bich	81 Jahre	Haus 4
14.05.1933	Rita Janasek	90 Jahre	Haus 4
15.05.1944	Mechthild Löwe	79 Jahre	Haus 4
16.05.1938	Christa Renneberg	85 Jahre	WB 4
17.05.1936	Helga Kaltenbach	87 Jahre	WB 3
18.05.1940	Edith Wippich	83 Jahre	WB 2
30.05.1947	Angelika Breninek	76 Jahre	WB 1
31.05.1931	Hannelore Schmidt	92 Jahre	WB 4

### Juni

02.06.1941	Annegret Schinnen	82 Jahre	WB 2
02.06.1930	Elfriede Braatz	93 Jahre	WB 2
05.06.1939	Karin Dahlmann	84 Jahre	Haus 4
10.06.1943	Edith Schröter	80 Jahre	WB 4
11.06.1950	Hans-Peter Schmitz	73 Jahre	WB 1
12.06.1930	Margarete Blietschau	93 Jahre	WB 2
20.06.1924	Anna Breitenbach	99 Jahre	WB 2
22.06.1949	Reinhard Göcke de Vivie	74 Jahre	WB 2
25.06.1944	Rosemarie Elfriede Ibing	79 Jahre	WB 4

### Juli

02.07.1930	Inge Esser	93 Jahre	WB 2
04.07.1937	Manfred Bremser	86 Jahre	WB 2
09.07.1941	Ursula Wiemann	82 Jahre	WB 1
20.07.1941	Christel Coban	82 Jahre	Haus 4
23.07.1934	Sybille Franke	89 Jahre	Haus 4
24.07.1941	Barbara Kersthold	82 Jahre	Haus 4
27.07.1954	Gertrud Schramm	69 Jahre	WB 4

# Original und Fälschung

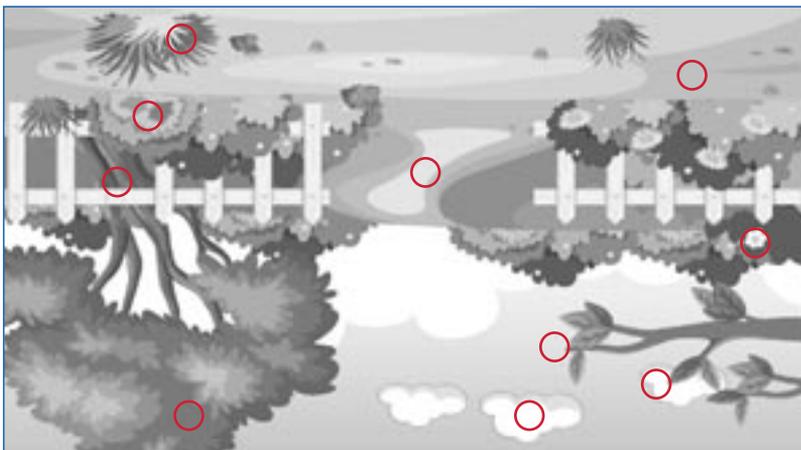
10 Fehler verstecken sich in der Fälschung!



Original



Fälschung



Lösung!

## Finde 15 Lösungen mit einem T-Wort

1. Womit bringt man das Mittagessen auf den Tisch?
2. Was fließt aus den Augen, besonders wenn man traurig ist?
3. Welcher Vogel kann Nachrichten durch die Luft bringen?
4. Ein heißes Getränk aus Asien?
5. Oft eine Verpackung für Chips oder Salzstangen?
6. Wen schmückt man zu Weihnachten?
7. Welches leckere Geschenk erhält man oft zum Geburtstag?
8. Eine Großkatze mit gestreiftem Fell?
9. Was erhält ein Kellner oft von zufriedenen Gästen?
10. Was hilft gegen Kopfschmerzen?
11. Auf welchem T geht man rauf und runter?
12. Welches T ist die Schwester des Vaters?
13. Was erhält ein Kind wöchentlich oder monatlich von seinen Eltern?
14. Was braucht man, um jemanden anzurufen?
15. Womit putzt man sich die Nase?

# T

Lösung: 1. Teller, 2. Tränen, 3. Taube, 4. Tee, 5. Tüte, 6. Tannenbaum, 7. Torte, 8. Tiger, 9. Trinkgeld, 10. Tablette, 11. Treppe, 12. Tante, 13. Taschengeld, 14. Telefon, 15. Taschentuch



## Finde weitere 11 Frühlings-Gemüse und Kräuter im Text

NADVENTBÄRLAUCHJKOZEDERVVENGELRT  
KERBELXXCHRISTSTOLLENRKOHLRABIJO  
NJHBIRKFELDSALATHHKLGRWQRHMAZUELET  
VJKVNJJVJGLOCKENANNCHAMPIGNONSLEG  
LÖWENZAHNTRRTHEIPFLÜCKSALATJKDNGNE  
VNFNIWSPARGELFJEJECVSWRADIESCHEN  
MISTRHABARBERPRUPRECHTRUCOLADJKNVN  
ERJGRPYRAMISPINATZAPFENENVKNVNV

Champignon  
Spinat  
Feldsalat  
Bärlauch  
Kohlrabi  
Kerbel  
Pflücksalat  
Radieschen  
Löwenzahn  
Rhabarber  
Rucola

# Sprichwörterrätsel



*Finde das richtige Sprichwort!*

1. In die Hand beißen, die einem hilft
2. Seine Hände im Fluß waschen
3. Abwarten und Kirschen essen
4. Alles Gute kommt im Sommer
5. Da beißt der Hund keinen Faden ab
6. Jemanden auf die Knie klopfen
7. Man kann etwas an den Haaren abzählen
8. Auf kleiner Hand leben
9. Ein Fuß wäscht den anderen
10. Alles hat ein Ende, nur das Vogelnest nicht
11. Besser die Tulpe in der Hand als die Rose im Keller
12. Da wird der Spargel im Topf verrückt

*1. In die Hand beißen, die einen füttert • 2. Seine Hände in Unschuld waschen  
3. Abwarten und Kirschen essen • 4. Alles Gute kommt von oben • 5. Da beißt  
der Hund keinen Faden ab • 6. Jemanden auf die Knie klopfen • 7. Man kann  
etwas an den Fingern abzählen • 8. Auf großem Fuß leben • 9. Eine Hand wäscht  
die andere • 10. Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei • 11. Besser den Spatz in  
der Hand als die Taube auf dem Dach • 12. Da wird der Hund in der Pfanne verrückt*

## Lösung

### Öffnungszeiten der Verwaltung:

Montag – Donnerstag 8.00 Uhr–15.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr–13.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

## Impressum

### Dorf-Zeitung

Theodor Fliedner Stiftung

Dorf am Hagebölling

Am Hagebölling 1

58285 Gevelsberg

Telefon: (02 332) 663-0

Fax: (02 332) 663-451

[info.hageboelling@fliedner.de](mailto:info.hageboelling@fliedner.de)

[www.hageboelling.fliedner.de](http://www.hageboelling.fliedner.de)

### Redaktion

Einrichtungsleitung

Kathrin Boldt, Sozialer Dienst

Christina Gräfer, Praxisanleiterin

*Nächster Erscheinungstermin*

*August 2023*